»Offen, agil, nachhaltig – der Arbeitskreis im Flow«

5. Mai 2021 Technikmuseum Berlin, Trebbiner Straße 9, 10963 Berlin

PROGRAMM

10.00 Begrüßung

10.10-10.55
»**WIR! Ein Blick zurück, ein Blick nach vorn – 5 Jahre Arbeitskreis**«
Stefanie Dowidat, Sprecherin AK Ausstellungen, LWL-Museum für Archäologie, Herne

Wahlen
Verabschiedung Ellen Bierwisch, Stiftung Museum Kunstpalast Düsseldorf
Wahl der stellvertretenden Sprecherin/des stellvertretenden Sprechers

Lüften und Lockern

1. BLOCK VERTIEFUNG

11.00-12.30
Vorstellung der Handreichung Ausstellungsmanagement
Nicola Janusch, *Die Kulturmanagerin*, Berlin im Gespräch mit Autor*innen der Handreichung

Nachgefragt

12.30-13.30
MITTAGSPAUSE (Selbstzahler)

2. BLOCK PARTIZIPATIV

13.30-14.30
aktives **Purpose Turnier**
Was zeichnet uns aus? Welche Ziele verfolgen wir? Woran wollen wir arbeiten?
In Anlehnung an ein Purpose Turnier wollen wir gemeinsam mit Euch die künftige Ausrichtung des Arbeitskreises festlegen, Themen bestimmen und neue Ziele festlegen.

Lüften und Lockern

14.40-15.00

Wahl des Tagungsthemas für das Herbsttreffen 2022
Vorstellung der eingereichten Vorschläge, Abstimmung

15.00-15.30
KAFFEEPAUSE

15.30-17.00
Führung durch die Dauer- oder Sonderausstellung (soweit möglich)
Team des Technikmuseums Berlin

Verabschiedung

PROGRAMM

Im Rahmen der Jahrestagung 2021 richten wir den Fokus auf den Arbeitskreis bzw. auf uns selbst. Gemeinsam haben wir in den letzten fünf Jahren vieles erreicht und an Akzeptanz in der Museumsszene gewonnen. Die Vision, mit dem Arbeitskreis eine Diskussionsplattform für Ausstellungsexpert*innen – aus großen wie kleinen Häusern kommend, freiberuflich oder angestellt arbeitend und in unterschiedlichen Berufen tätig – zu schaffen, scheint sich mehr denn je in der Praxis verwirklicht zu haben. Dies wollen wir feiern!

Zudem wurden insbesondere in den letzten zwei Jahren verschiedene Projekte angestoßen, die wir allen Mitgliedern gerne im Detail vorstellen wollen. Unter dem Motto **»Offen, agil, nachhaltig – der Arbeitskreis im Flow«** präsentieren wir im Mai beispielsweise den Stand der **»Handreichung Ausstellungsmanagement«** und berichten über die ersten Ergebnisse der Plattform **»Nachhaltig Ausstellen«**.

Es geht aber nicht nur darum, was bisher bereits erreicht wurde oder derzeit noch verfolgt wird. Sondern es soll auch darüber diskutiert werden, was uns ausmacht und welche Ziele wir künftig anstreben. Welche Themen wollen wir besetzen? Welche Aspekte an Ausstellungen interessieren uns? Wo finden sich systemische Problemstellungen, an denen wir gemeinsam arbeiten können? Welche Chancen, aber auch Fragestellungen ergeben sich beispielsweise aus den zunehmenden Formen hybrider Ausstellungen?

Neue Formate werden nicht erst seit der Schließung der Museen durch Covid-19 erprobt. Virtuelle Ausstellungen nehmen ebenso zu wie Online-Führungen oder digitale Präsentation von Museen bei *Google Arts & Culture*. *Digital Art Szenografien* bieten neue, sinnliche Raumeindrücke und digitalisierte Objekte werden neben Originalen eingesetzt.

Um digitalisierte Sammlungsarbeit und Transformationsprozesse geht es auf der Maitagung des deutschen Museumsbundes. Wir greifen das Themenspektrum auf und setzen uns in 2021 neben der Nachhaltigkeit auch mit Gestaltungsmöglichkeiten digital geschaffener Lebenswelten und virtuellen Kontextdarstellungen in Ausstellungen auseinander.

Insbesondere die Herbsttagung Ende September stellt **»*(Nach-)Gebaute Wirklichkeiten*«** und daran angeknüpfte praktische wie museologisch-theoretische Fragestellungen in den Mittelpunkt.

Die für 2020 vorgesehene und wegen der Corona-Pandemie ausgefallene Frühjahrstagung **»Experience Design«** mit der Vorstellung der Persona-Methode werden wir zusammen mit dem Arbeitskreis Vermittlung im Frühjahr 2022 durchführen.

Stefanie Dowidat